

Internationaler Bienwaldmarathon in Kandel

Geschrieben von:
Mittwoch, 16. März 2011

Bei ca 10 Grad und leichtem Nieselregen herrschten in Kandel ideale Laufbedingungen. Die Königsdisziplin über 42,195 km hatten sich vier Vereinskollegen vorgenommen. Jürgen Kasper bewältigte die Strecke in 3:19:19 h, Bernhard Wolff in 3:28:37 h. Sabine Münch lief locker wie immer als Vierte in der Pfalzwertung mit der Zeit von 3:54:30 h ins Ziel. Gerhard Hörner wurde mit der Zeit von 4:02:32 h Dritter in der Altersklasse m 70. Er war an diesem Tag die Nr 1 der Rülzheimer LG - hatte er doch tatsächlich diese Startnummer für sein Trikot bekommen.

Nationaler Halbmarathon

Die Rülzheimer Delegation war topp motiviert – allerdings war dies für sie auch der „Tag der Missgeschicke“. Das Attribut „Pechvogel des Jahres“ sollte Klaus Tüllmann verliehen werden. Er lief beim Halbmarathon als erster Rülzheimer Teilnehmer ins Ziel; leider hatte er seinen Chip zuhause vergessen, so dass seine Zeit nicht gewertet werden konnte. Judith Hammer (2:31:35) hatte mehr Glück, sie lief ohne Startnummer, aber dank ihrem Chip kam sie doch noch in die Wertung. Stephan Hammer konnte wegen einer starken Erkältung gar nicht erst an den Start gehen, er lief die Strecke teilweise außer Konkurrenz mit und begleitete seine Vereinskollegen. Glücklicherweise war Brigitte Gudel (2:05:17), für sie bedeutete der Lauf eine gelungene Vorbereitung für den geplanten Marathon. Karl-Heinz Kern (1:45:56) wurde 2. in der AK m 70. Jens Gudel 1:53:46, Markus Liebel 1:33:01, Bernhard Müller 1:59:27, Andrea Schunck 2:08:15.